



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, PSID: 0406

Stadtgemeinde Stockerau
Poisinger
Rathausplatz 1
2000 Stockerau

Datum: 04.10.2019
Kontakt: DI Dr. Walter Pribil
Tel.: +43(0)5 0555 37274
Fax: +43 50 555 37109
E-Mail: walter.pribil@ages.at
Dok. Nr.: D-17483257

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. **ÖNORM M 5874** im Rahmen der **Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1** in der jeweils gültigen Fassung
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden

Auftragsnummer: 19111721

Kunde/Auftraggeber: Stadtgemeinde Stockerau
Kundennummer: 6201643
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt: WVA Stockerau
Anlagen-Id: WL-83

Leiter der Inspektion: DI Dr. Walter Pribil

Rechnungsempfänger: Stadtgemeinde Stockerau, Rathausplatz 1, 2000 Stockerau
Inspektionsbericht ergeht an: Stadtgemeinde Stockerau, Poisinger
Amt der NÖ Landesregierung
Amt der NÖ Landesregierung / **Datei über Schnittstelle**

ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Angaben zu Brunnen und Quellen			
Bezeichnung des Brunnens	Horizontalfilterbrunnen Süd 1		2
Anmerkungen	keine relevanten Feststellungen		2
Angaben zu Brunnen und Quellen			
Bezeichnung des Brunnens	Horizontalfilterbrunnen Süd 2		2
Anmerkungen	keine relevanten Feststellungen		2
Angaben zu Behältern (Wasserspeicherung)			
Bezeichnung des Behälters	Hochbehälter 1		3
Anmerkungen	keine relevanten Feststellungen		3

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion und Probenahme bei Wasserversorgungs- und Wasserabfüllanlagen
Ext.Norm: ÖNORM M 5874, Dok.Code: SVA 9626
- 2.) Versorgungsanlagen auf Basis einer Brunnenanlage
- 3.) Angaben zu Behälter (Wasserspeicherung)

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht gilt nur für den/die Untersuchungsgegenstand/-gegenstände der gegenständlichen Auftragsnummer. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 19111721-001

Externe Probenkennung: 601i
Probe eingelangt am: 13.09.2019
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Stockerau
Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: Probenahmestelle 1- Horizontalfilterbrunnen Süd 1, Probenahmehahn
Probstellen-Nr.: 001242
Probenehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probenahmedatum: 12.09.2019

Probenahmedatum: 12.09.2019
Uhrzeit Beprobung: 07:20
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangehende Untersuchung: 19073445-001
Witterung bei der Probenahme: bedeckt
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 18,0

Untersuchung von-bis: 13.09.2019 - 04.10.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	12,4 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,2		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	1480 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn an der Transportleitung entnommen. Sie entspricht einem Wasser des Horizontalfilterbrunnens Süd 1.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	34,8			°dH		7
Carbonathärte	21,9			°dH		7
Säurekapazität bis pH 4,3	7,821			mmol/l		8
Hydrogencarbonat	474,1			mg/l		8
Calcium (Ca)	151,9			mg/l		7
Magnesium (Mg)	59,4			mg/l		7
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	1,2			mg/l		9
Nitrat	36,0		max. 50,0	mg/l		10
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		11
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		12
Chlorid (Cl-)	176	max. 200		mg/l		10
Sulfat	131	max. 750		mg/l		10
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		13
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		13
Natrium (Na)	73,7	max. 200		mg/l		13
Kalium (K)	11,9			mg/l		13
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	5	max. 100		KBE/ml		14
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	1	max. 20		KBE/ml		14
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		15
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		15
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		16

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentare:

- 4.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814, Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616, Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2, Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888, DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

6.) Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Enterokokken waren nicht nachweisbar.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 19111721-002

Externe Probenkennung: 602i
Probe eingelangt am: 13.09.2019
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Stockerau
Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: Probenahmestelle 2- Horizontalfilterbrunnen Süd 2,
Probenahmehahn
Probestellen-Nr.: 001244
Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probenahmedatum: 12.09.2019

Probenahmedatum: 12.09.2019
Uhrzeit Beprobung: 07:35
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 19073445-002
Witterung bei der Probenahme: bedeckt
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 18,0

Untersuchung von-bis: 13.09.2019 - 04.10.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	16,5 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,3		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	917 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn an der Transportleitung entnommen. Sie entspricht einem Wasser des Horizontalfilterbrunnens Süd 2.		5

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 19111721-003

Externe Probenkennung: 603i
 Probe eingelangt am: 13.09.2019
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
 Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
 Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WVA Stockerau**
 Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 3- Hochbehälter 1, Probenahmehahn Ablauf WVA Leitzersdorf**
Probestellen-Nr.: **025964**
 Probenehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probenahmedatum: 12.09.2019

Probenahmedatum: 12.09.2019
 Uhrzeit Beprobung: 09:30
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probenehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probentransport: gekühlt
 Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
 vorangegangene Untersuchung: 19073445-003
 Witterung bei der Probenahme: bedeckt
 Witterung an den Vortagen: sonnig
 Lufttemperatur (°C): 20,0

Untersuchung von-bis: 13.09.2019 - 04.10.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	16,5 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,3		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	917 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn am Ablauf des Hochbehälters 1 entnommen.		5

Probennummer: 19111721-004

Externe Probenkennung: 604i
Probe eingelangt am: 13.09.2019
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Stockerau
Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: Probenahmestelle 4- Ortsnetz Stockerau Zentral
Probstellen-Nr.: 018449
Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probenahmedatum: 12.09.2019

Probenahmedatum: 12.09.2019
Uhrzeit Beprobung: 08:45
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 19073445-004
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 19,0

Untersuchung von-bis: 13.09.2019 - 04.10.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	21,6 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,2		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	916 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn an der Schlauchwaschanlage der Freiwilligen Feuerwehr entnommen.		5

Probennummer: 19111721-005

Externe Probenkennung: 605i
 Probe eingelangt am: 13.09.2019
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
 Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
 Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WVA Stockerau**
 Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 5- Ortsnetz Stockerau Hochzone**
Probstellen-Nr.: **018454**
 Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probenahmedatum: 12.09.2019

Probenahmedatum: 12.09.2019
 Uhrzeit Beprobung: 09:10
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
 Probentransport: gekühlt
 Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
 vorangegangene Untersuchung: 19073445-005
 Witterung bei der Probenahme: sonnig
 Witterung an den Vortagen: sonnig
 Lufttemperatur (°C): 19,0

Untersuchung von-bis: 13.09.2019 - 04.10.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	20,8 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,3		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	927 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn im Keller des Hallenbades entnommen.		5

Probennummer: 19111721-006

Externe Probenkennung: 606i
Probe eingelangt am: 13.09.2019
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WVA Stockerau**
Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 6- Ortsnetz Stockerau Ost, Bereich Kläranlage**
Probstellen-Nr.: **025973**
Probenehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probenahmedatum: 12.09.2019

Probenahmedatum: 12.09.2019
Uhrzeit Beprobung: 08:00
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 19073445-006
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 19,0

Untersuchung von-bis: 13.09.2019 - 04.10.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	15,0 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,2		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	837 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn in der Werkstatt der Kläranlage entnommen.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Physikalische Parameter						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 436 nm	<0,100	max. 0,500		m-1		17
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		18
Gelöste Gase						
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		19
Aufbereitungsparameter						
Bromat	<2,5		max. 10	µg/l		20
Chemische Parameter						
Gesamthärte	23,7			°dH		7
Carbonathärte	19,1			°dH		7
Säurekapazität bis pH 4,3	6,821			mmol/l		8
Hydrogencarbonat	413,1			mg/l		8
Calcium (Ca)	110,3			mg/l		7
Magnesium (Mg)	36,4			mg/l		7
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,8			mg/l		9
Nitrat	10,8		max. 50,0	mg/l		10
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		11
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		12
Chlorid (Cl-)	64,5	max. 200		mg/l		10
Sulfat	55,7	max. 750		mg/l		10
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		13
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		13
Aluminium (Al)	<0,050	max. 0,20		mg/l		13
Natrium (Na)	29,1	max. 200		mg/l		13
Kalium (K)	5,4			mg/l		13
Anorganische Spurenbestandteile						
Fluorid	0,19		max. 1,5	mg/l		21
Elemente (Metalle und Halbmetalle)						
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	µg/l		22
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	µg/l		22
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		22
Bor (B)	0,0790		max. 1,00	mg/l		22
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	µg/l		22
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		22
Kupfer (Cu)	<0,0050		max. 2,0	mg/l		22
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		22
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	µg/l		23
Selen (Se)	<2,00		max. 10,0	µg/l		22
Uran (U)	3,40		max. 15,0	µg/l		22
Aromatische Lösemittel (BTX)						
Benzol	<0,30		max. 1,0	µg/l		24
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe						
1,2-Dichlorethan	<0,2		max. 3,0	µg/l		25
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	<0,3		max. 10,0	µg/l		25
Tetrachlorethen	<0,3			µg/l		25
Trichlorethen	<0,3			µg/l		25

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Summe Trihalomethane	<0,3		max. 30,0	µg/l		25
Chloroform	<0,3			µg/l		25
Bromdichlormethan	<0,3			µg/l		25
Dibromchlormethan	<0,3			µg/l		25
Tribrommethan	<0,3			µg/l		25
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe						
Benzo(a)pyren	<0,003		max. 0,010	µg/l		26
Benzo(b)fluoranthren	<0,005			µg/l		26
Benzo(k)fluoranthren	<0,005			µg/l		26
Benzo(g,h,i)perylen	<0,005			µg/l		26
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<0,005			µg/l		26
Summe PAK	<0,100		max. 0,100	µg/l		26
Pestizide						
2,4-D	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Alachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Aldrin	<0,01		max. 0,03	µg/l		29
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Azoxystrobin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Bentazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Bromacil	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Chloridazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Clopyralid	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Clothianidin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Dichlorprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dimethachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Dimethenamid-P	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Dicamba	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dieldrin	<0,01		max. 0,03	µg/l		29
Diuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Ethofumesat	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Flufenacet	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Glufosinat	<0,03		max. 0,10	µg/l		30
Glyphosat	<0,03		max. 0,10	µg/l		30
Heptachlor	<0,01		max. 0,03	µg/l		29
Heptachlorepoxyd	<0,01		max. 0,03	µg/l		29
Hexazinon	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Imidacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Iodosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Isoproturon	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
MCPA	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
MCPB	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Mecoprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Mesosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Metalaxyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Metamitron	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Metazachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Metolachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Metribuzin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Metsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Nicosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Pethoxamid	<0,03		max. 0,10	µg/l		28

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Propazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Propiconazol	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Simazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Terbuthylazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Thiacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Thiamethoxam	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Thifensulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Tolyfluanid	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Tribenuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Triclopyr	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Triflursulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Tritosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Nicht relevante Metaboliten						
Alachlor-t-Säure	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Alachlor-t-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Atrazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 3,00	µg/l		28
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	<0,03		max. 1,00	µg/l		28
Chloridazon-Desphenyl	0,07		max. 3,00	µg/l		28
Chloridazon-Methyl-desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		28
Chlorthalonil-Säure (R611965)	<0,03		max. 3,00	µg/l		28
Chlorthalonil-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	<0,03		max. 1,00	µg/l		27
Dimethenamid-P-Säure (M23)	<0,03		max. 1,00	µg/l		27
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	<0,03		max. 1,00	µg/l		27
Flufenacet-Säure (M1)	<0,03		max. 0,30	µg/l		27
2,6-Dichlorbenzamid	<0,03		max. 3,00	µg/l		28
Aminomethylphosphonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		30
s-Metolachlor-Säure (CGA 51202)	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Metolachlor - NOA 413173	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Metolachlor - CGA 368208	<0,03		max. 0,30	µg/l		27
N,N-Dimethylsulfamid	<0,03		max. 1,00	µg/l		27
Metribuzin-Desamino	<0,03		max. 0,30	µg/l		28
Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8)	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Metazachlor-Säure (BH 479-4)	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Relevante Metaboliten						
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Isoproturon-Desmethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dimethachlor - CGA 373464	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Propazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Terbuthylazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28

Probennummer: 19111721-007

Externe Probenkennung: 607i
Probe eingelangt am: 13.09.2019
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WVA Stockerau**
Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 7- Ortsnetz Stockerau West, Bereich Horner Straße**
Probstellen-Nr.: **018451**
Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probenahmedatum: 12.09.2019

Probenahmedatum: 12.09.2019
Uhrzeit Beprobung: 08:15
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 19073445-007
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 19,0

Untersuchung von-bis: 13.09.2019 - 04.10.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	16,3 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,3		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	920 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn in der Waschküche im Haus Dag Hammerskjöld-Gasse 3 entnommen.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	7	max. 100		KBE/ml		14
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	2	max. 20		KBE/ml		14
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		15
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		15
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		16

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentare:

- 4.) Bestimmung von Ozon in Wasser
 DIN 38408-3 (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
 EN ISO 5814, Dok.Code. PV 6090
 Messung der Temperatur von Wasser und Luft
 ÖNORM M 6616, Dok.Code. PV 7508
 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
 EN ISO 7393-2, Dok.Code: PV 7604
 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
 EN 27888, DokCode: PV 7511
 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
 EN ISO 10523, Dok.Code: PV 7512
 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689
- 6.) Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren
 Beschaffenheit einer Wasserprobe
 ÖNORM M 6620, Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
 Enterokokken waren nicht nachweisbar.
 Escherichia coli war nicht nachweisbar.
 Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.



Probennummer: 19111721-008

Externe Probenkennung: 608i
Probe eingelangt am: 13.09.2019
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: **WVA Stockerau**
Anlagen-Id: WL-83
Probenahmestelle: **Probenahmestelle 8- Ortsnetz Oberzögersdorf**
Probstellen-Nr.: **018452**
Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probenahmedatum: 12.09.2019

Probenahmedatum: 12.09.2019
Uhrzeit Beprobung: 08:30
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probennehmer: Dipl. Ing. Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 19073445-008
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 19,0

Untersuchung von-bis: 13.09.2019 - 04.10.2019

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	19,4 °C		4
pH Wert (vor Ort)	7,2		4
Leitfähigkeit (vor Ort)	931 µS/cm		4
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		4
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		4
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn im Badezimmer im Haus Am Sechtlbach 3 entnommen.		5

- 12.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 11732:2005
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005, Dok.Code: 7551
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 13.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES gemäß EN ISO 11885:2009
Ext.Norm: EN ISO 11885:2009, Dok.Code: 7498
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 14.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
Ext.Norm: EN ISO 6222, Dok.Code: PV 10643
- 15.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1, Dok.Code: PV 10649
- 16.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2, Dok.Code: PV 10639
- 17.) Untersuchung und Bestimmung der Färbung (SAK 436 nm) gemäß DIN EN ISO 7887:2012
Ext.Norm: DIN EN ISO 7887:2012, Dok.Code: 7514
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 18.) Bestimmung der Trübung gemäß ÖNORM EN ISO 7027-1:2016
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7027-1:2016, Dok.Code: 7515
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 19.) Bestimmung von Cyanid mittels photometrischen Küvettentest in Anlehnung an ÖNORM M 6287
Ext.Norm: ÖNORM M 6287:1989, Dok.Code: 9605
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 20.) Bestimmung von gelöstem Bromat - Verfahren mittels Ionenchromatographie gemäß ÖNORM EN ISO 15061:2001
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 15061:2001, Dok.Code: 7528
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 21.) Bestimmung der gelösten Anionen Fluorid, Chlorid, Nitrat, Nitrit, Bromid und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie gemäß DIN EN ISO 10304-1:2009
Ext.Norm: DIN EN ISO 10304-1:2009, Dok.Code: 7518
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 22.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Ag, Al, As, B, Ba, Co, Cr, Cu, Fe, Mn, Ni, Si, V, Zn, Cd, Mo, Pb, Sb, Se, Sr, P, U) durch ICP-MS gemäß ÖNORM EN ISO 17294-2:2017
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 17294-2:2017, Dok.Code: 9011
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 23.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Hg, Sn) durch ICP-MS gemäß ÖNORM EN ISO 17294-2:2017
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 17294-2:2017, Dok.Code: 9011
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 24.) Bestimmung von Benzol und einigen Derivaten (Toluol und Xylol) mittels Gaschromatographie gemäß DIN 38407-43:2014
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7502
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 25.) Leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe mittels HS-GC-MS nach DIN 38407-43:2014
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 26.) Bestimmung von 6 polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen nach DIN 38407-39:2011-09
Ext.Norm: DIN 38407-39:2011, Dok.Code: 7503
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 27.) Bestimmung von sauren Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels HPLC-MS/MS gemäß DIN 38407-35:2010
Ext.Norm: DIN 38407-35:2010, Dok.Code: 7529
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 28.) Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels Flüssigkeitschromatographie und massenspektrometrischer Detektion (HPLC-HRMS) nach DIN 38407-36:2014
Ext.Norm: DIN 38407-36:2014, Dok.Code: 7530
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 29.) Bestimmung ausgewählter Organochlorpestizide - Gaschromatographisches Verfahren nach Flüssig-Flüssig-Extraktion gemäß DIN EN ISO 6468:1997-02
Ext.Norm: DIN EN ISO 6468:1997-02, Dok.Code: 7504
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 30.) Bestimmung von Glyphosat, AMPA und Glufosinat in Wasser mittels LC-MS/MS nach ISO 21458:2008
Ext.Norm: ISO 21458:2008, Dok.Code: 7549
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 31.) Summe der einzelnen Pestizide, die analytisch bestimmt wurden (>BG)
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 32.) Bestimmung von Pseudoaeruginosa mittels Membranfiltration
Ext.Norm: EN ISO 16266, Dok.Code: PV 10640
- 33.) Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ISO 14189, Dok.Code: PV 10641

Zeichnungsberechtigt:

DI Dr. Walter Pribil e.h.

GUTACHTEN

Das Wasser der WVA Stockerau entspricht in den überprüften Objekten im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Auf die Empfehlungen des Inspektionsberichtes 18109846 bzw. 18070039 bzw. 18029496 wird erneut hingewiesen.

Gutachter:

DI Dr. Walter Pribil

Signaturwert	VmKRQsoOq3Ur0QV18T+5OPkP8YeG2ANxiOKIOZOiiBp0X2SSEuhlyv19q71dgdIMIEhazU4LAPst gec/UVR7E6/dG3or2InQBScTn7YNI3kj5C058/2uTLxWkrPQqXZJbwrYi4/a9agl3AarDQSD3wJ sS+S/V4LRSAA7xslyEjeWB3+0ZspncOc3QaSPVG5jpmWTUC9lif4jlvPIyXti8UtpVjId9nI7q0/ AY+aFrFwfszGkjgHgaphlkQ1zksprCu9MEYeGSChJhuPOWvVwDD9k09CoV89GYmdjJCTT8QXM0 iBUy1WoIKmd9CDxT+MtklUYrm1klmbx3U0ZYQA==	
	Unterzeichner	EMAIL=hans.radowan@ages.at,serialNumber=203308992429,CN=AGES Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH,OU=AGES Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH,O=AGES Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH,C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2019-10-04T09:27:43Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02, O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1374133028
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at	